Ratgeber - Knüpfanleitungen

Unser Ratgeber zeigt dir Schritt für Schritt den Weg zu deinen eigenen Paracord Kreationen.

Armband
"Anker"

www.ganzoo.de

GanzoO

„Anker Armband“
mit Takelung

Längenberechnung:

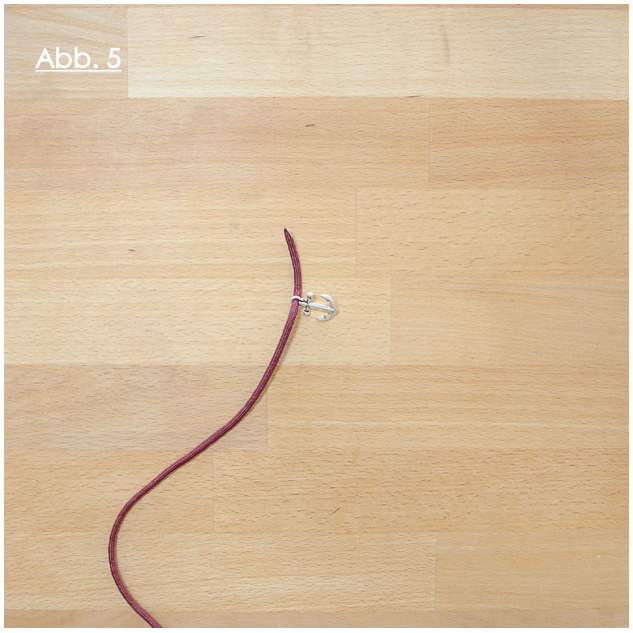
Die benötigte Länge verändert sich je nach Handgelenksumfang. Du benötigst maximal ca. 80 cm Paracord 550 und 50-70 cm Paracord 125 für die Takelung.

Du brauchst dazu: 1 Stück Paracord Typ III, 1 Stück Microcord, einen Verschluss-Anker, eine Schere und ein Feuerzeug

Zunächst wird das dickere Paracord Seil zweimal um das Handgelenk gelegt, um so die benötigte Länge zu ermitteln

Wenn du weißt, wie lange das Seil ungefähr sein muss, kannst du es schräg abschneiden. Dabei lieber etwas zu wenig abschneiden, später kann man das Paracord immernoch kürzen

Die Spitze des Paracords wird nun mit einem Feuerzeug verödet, damit man es leichter durch die Öse des Ankers stecken kann



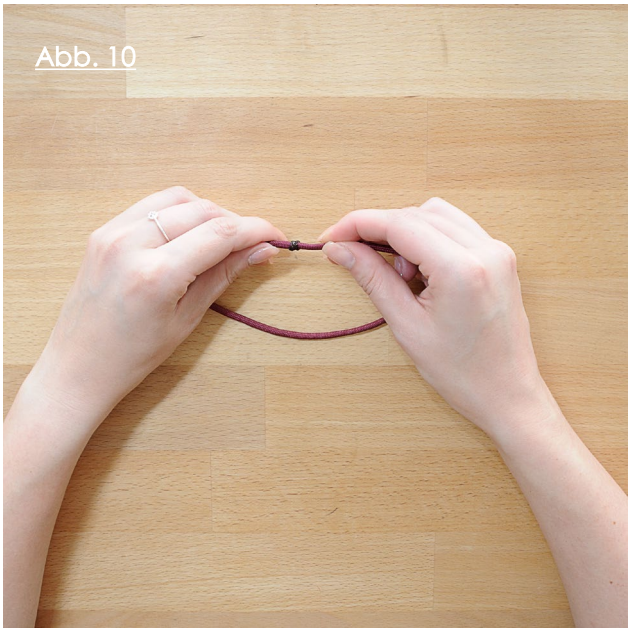
Das Paracord nun durch die Öse des Ankers schieben

Nun legst du die das Armband schon so an den Arm, dass das Seil eine Schlaufe um den Anker herum bildet

Nun wird das Seil exakt auf die gewünschte Länge zugeschnitten, damit die beiden Seilenden miteinander verbunden werden können

Hierfür beide Seilenden gerade abschneiden

Nun beide Enden mit einem Feuerzeug erhitzen bis sie schon fast flüssig sind



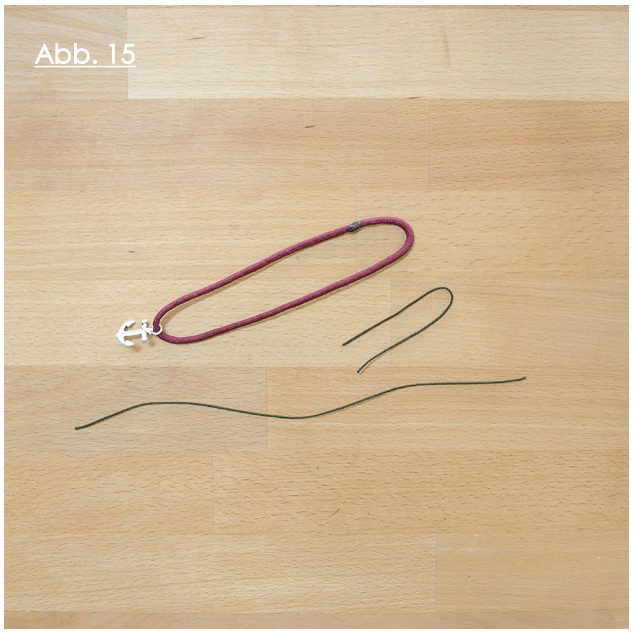
Die Enden für ein paar Sekunden fest zusammendrücken und etwas abkühlen lassen. Dann kann die Nahtstelle vorsichtig zwischen Zeigefinger und Daumen hin und her gerollt werden, so dass die Schweißstelle schön rund wird

Wenn die beiden Seilenden fest verbunden sind, sollte durch den Anker eine große Schlaufe laufen

Diese kann nun schon als Armband verwendet werden. Wer die Takelung nicht schön oder zu umständlich findet, kann hier auch schon aufhören. Am besten dann die Nahtstelle unter dem Anker verstecken, dann fällt diese nicht auf

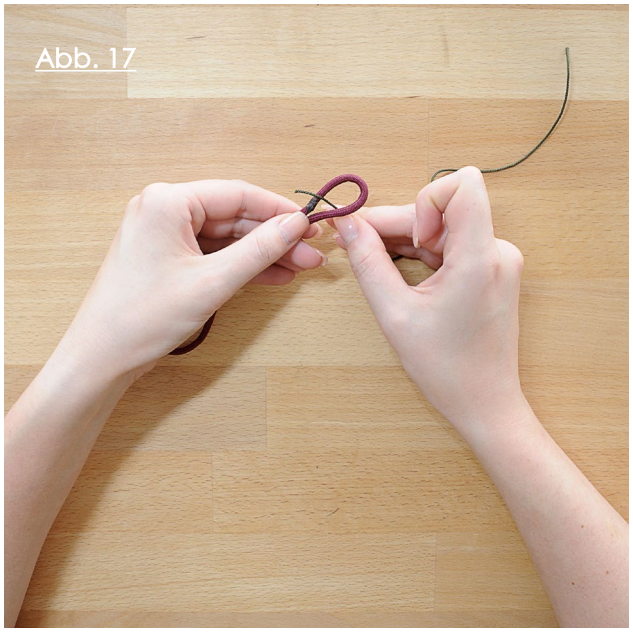
Für jeden, der Lust auf eine Takelung hat, geht es nun weiter. Damit die Nahtstelle später unter der Takelung verschwindet, sollte diese nicht genau gegenüber des Ankers liegen, sondern etwas zur Seite geschoben werden

Nun kommt das Microcord zum Einsatz. Hiervon wird zunächst ein kleines Stück (8 – 10 cm) abgeschnitten und zur Schlaufe gelegt. Diese hilft nachher dabei, das Ende der Takelung zu verstecken

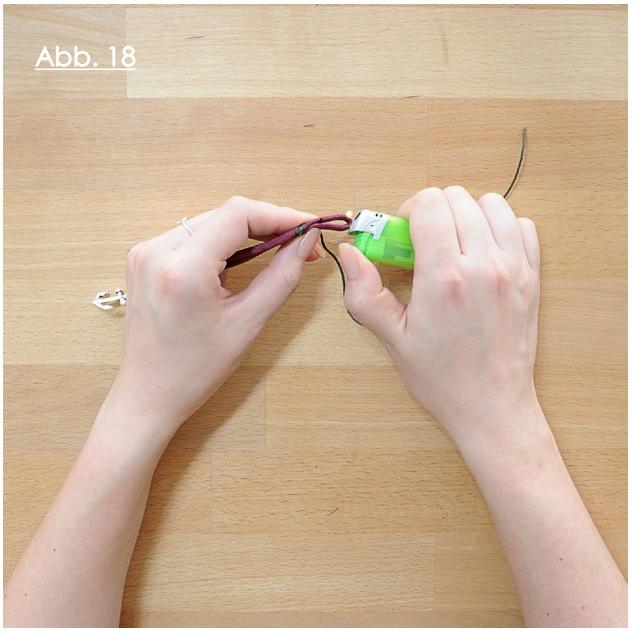


Nun wird ein Stück Seil (ca. 20 cm) für die erste Takelung abgeschnitten

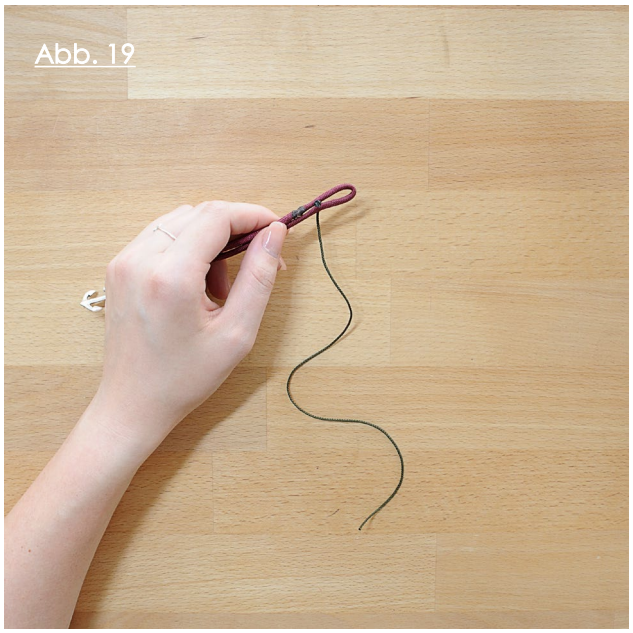
Gegenüber des Ankers eine Schlaufe legen und wie schon erwähnt darauf achten, dass die Schweißstelle nicht an der Spitze der Schlaufe positioniert ist



Die Spitze des längeren Paracords wird nun von unten nach oben durch die Schlaufe gesteckt

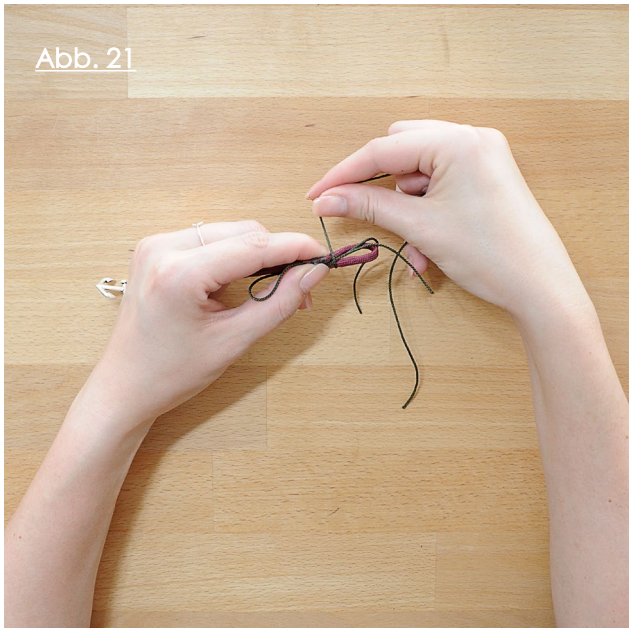


Das Seil dann wieder soweit nach unten ziehen, dass nur noch eine kurze Spitze zu sehen ist. Diese dann mit einem Feuerzeug erhitzen bis sie flüssig ist



Dann festdrücken, so dass das Seil an der Schlaufe befestigt ist

Nun wird die kleine Schlaufe aus Microcord über die große Schlaufe gelegt. Dabei schauen die Seilenden Richtung Schlaufe und die Spitze Richtung Anker

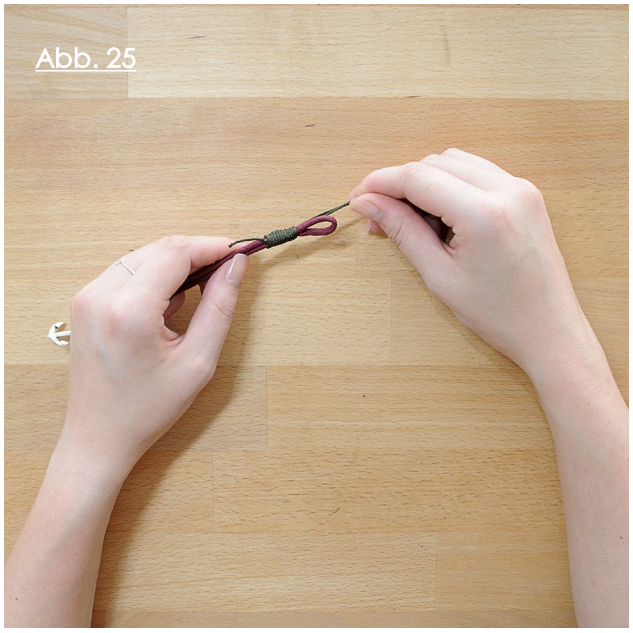


Jetzt wird gewickelt. Das Microcord nun vorsichtig aber fest um die beiden Schlaufen wickeln

Es können beliebig viele Bahnen gewickelt werden. Die Takelung sollte nicht zu kurz sein, da sie sonst evtl. nicht stabil genug ist. Sie sollte aber auch nicht zu lang sein, da das Armband dadurch steifer werden könnte

Wenn die Takelung ausreichend lang ist, wird das Seilenden, mit dem vorher gewickelt wurde, durch die kleine Schlaufe gezogen, welche dafür miteingewickelt wurde

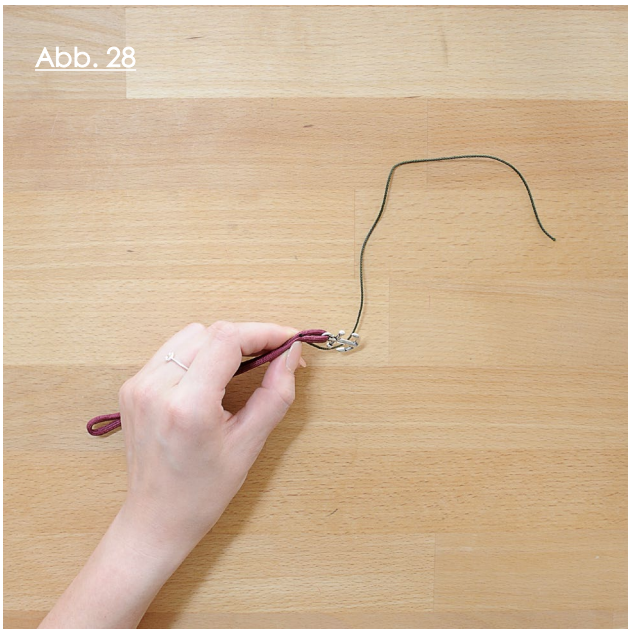
Dann wird an den beiden Seilenden der Schlaufe am Anfang der Takelung gezogen. Hierdurch wird das Seilende in das Innere der Takelung gezogen und verschwindet dadurch



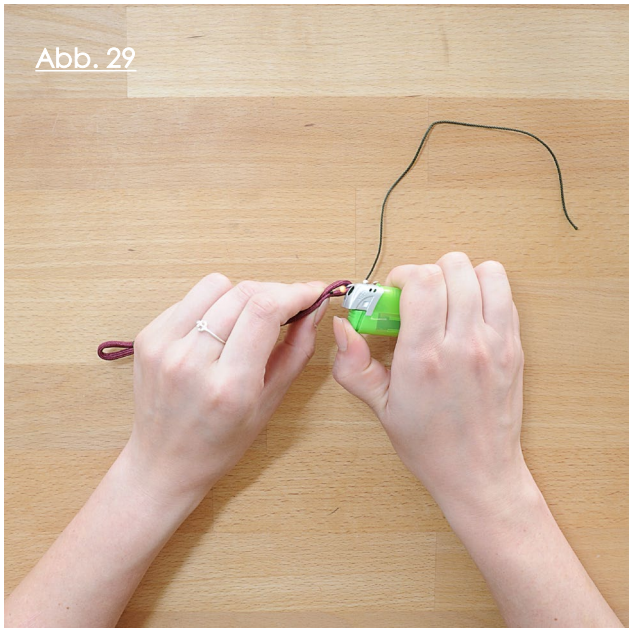
Wenn die Schlaufe schon fast in das Innere gezogen wurde, kann das Seilende auch noch etwas abgeschnitten werden, so dass es nicht am Anfang der Takelung wieder herauskommt

Sobald die Schlaufe komplett durch die Takelung gezogen wurde, ist diese auch schon fertig

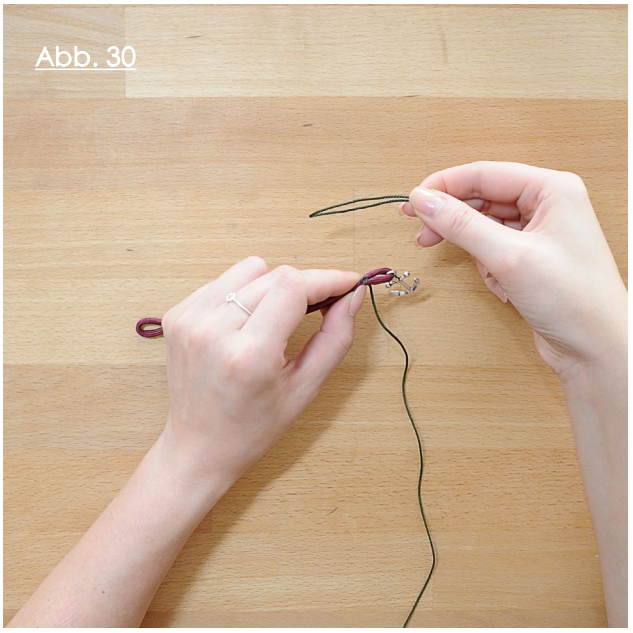
Und so sieht die erste Takelung dann am Handgelenk aus. Nun fehlt nur noch die Takelung auf der Ankerseite



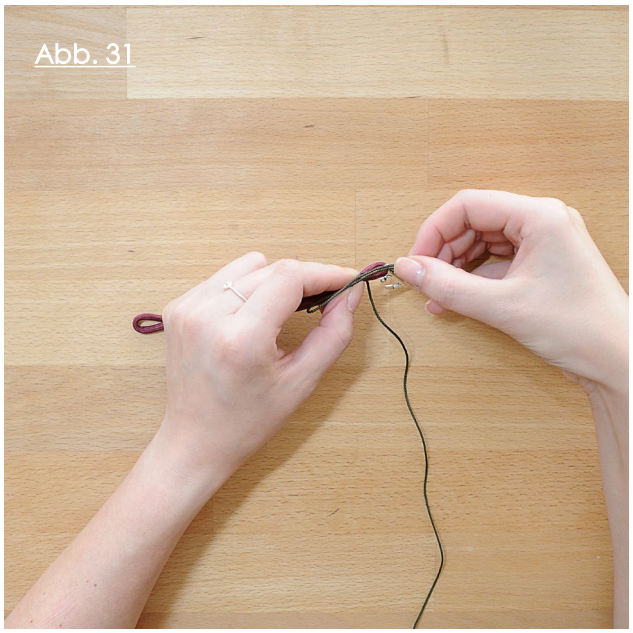
Auch hier wird das Seil für die Takelung wieder von unten nach oben zwischen die beiden dicken Paracordstränge gesteckt



Nun wird die Spitze wieder mit einem Feuerzeug erhitzt und fest angedrückt

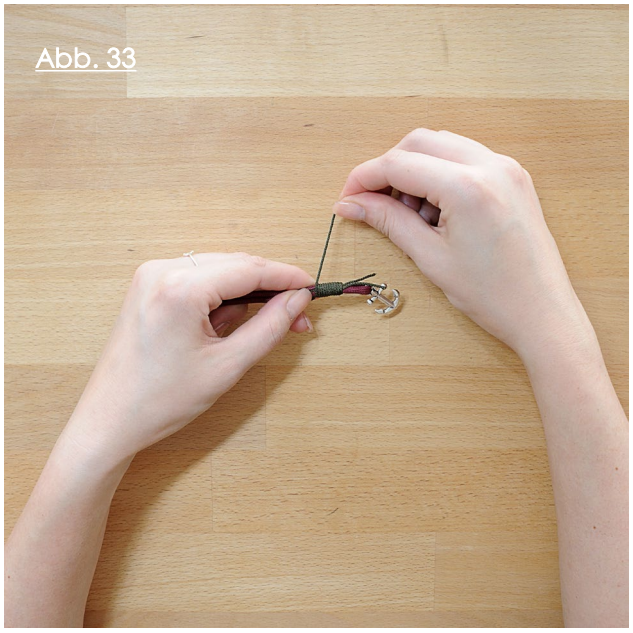


Die kleine Schlaufe aus Minicord kommt jetzt zum zweiten Mal zum Einsatz



Sie wird wieder über die Paracordstränge gelegt, dabei schauen die Seilenden Richtung Anker

Jetzt wird das Microcord wieder Bahn für Bahn um das Paracord 550 und die kleine Schlaufe gewickelt

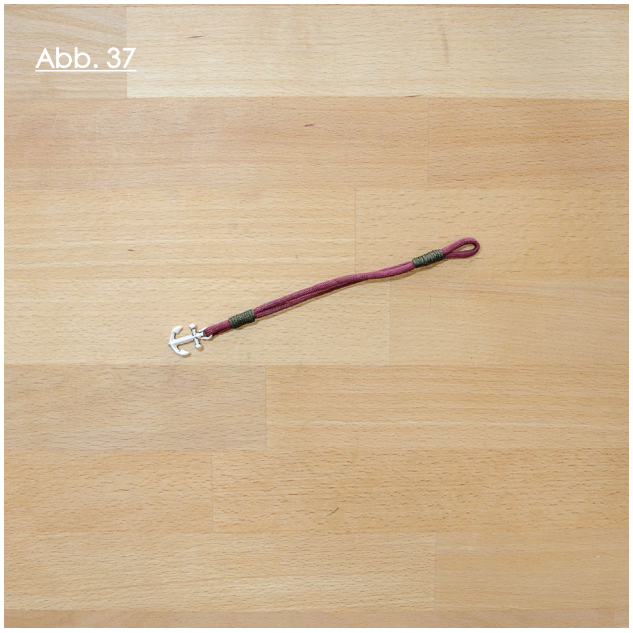


Dabei darauf achten, dass das Cord wirklich richtig fest gezogen wird, ansonsten hält die Takelung später nicht richtig

Ist die gewünschte Länge der Takelung erreicht, wird das Seilende wieder durch die kleine Schlaufe am Ende gesteckt

Und die Schlaufe wird wieder durch die Takelung gezogen

Hier fest an den Seilenden der Schlaufe ziehen bis die Schlaufe am Anfang der Takelung wieder herauskommt und das Seilende der Takelung im Inneren verschwunden ist



Nun ist auch die zweite Takelung fertig und das Armband kann getragen werden

Schick, oder?

… und dann mit der Schere oder der Paracord Nadel fest an die Leine andrücken

Schon ist die Puppy-Leine fertig und kann beim nächsten Spaziergang getestet werden!